

Räume für Schlosszwerge fast fertig

Am 18. Juli sollen die neuen Krippenräume in Jestädt eingeweiht werden

Insgesamt zwölf Eltern hatten im vorigen Jahr eine Absage von der Gemeinde erhalten, als sie einen Krippenplatz für ihr Kind anmelden wollten. Im Eilverfahren hatte dann das Parlament auf Antrag der SPD-Fraktion den Gemeindevorstand beauftragt, kurzfristig zusätzliche Krippenplätze zu schaffen. Nach Prüfung verschiedener Möglichkeiten fiel letztendlich die Entscheidung auf eine 164 Quadratmeter große Wohnung im Schloss in Jestädt.

Nach Vorprüfung durch die Bauaufsicht, der Fachaufsicht für Kindergärten des Landkreises, des Gesundheitsam-

tes, des Brandschutzamtes und der Unfallkasse Hessen wurde die Genehmigungsfähigkeit attestiert.

Verschiedene Auflagen

müssen nun erfüllt werden. Die elektrischen Anlagen sind bereits überarbeitet und entsprechen nun den Anforderungen für eine Krippen-

gruppe. Parallel dazu wird der Sanitärbereich zurzeit für die Krippengruppe hergerichtet. Fast alle Möbel sind bestellt und zum Teil auch schon geliefert und erst einmal zwischen gelagert.

Theresa Kahlfeldt und Christina Kniese werden als Erzieherinnen die Schlosszwerge ab 1. August betreuen. Beide Frauen haben sich bereits bei der Einrichtung der Krippe engagiert.

Besonders aber freut sich Bürgermeister Gerhold Brill, dass fast 10.000 Euro von Firmen und Betrieben für die Krippe Jestädt gespendet worden sind. Die Einweihung soll am 18. Juli sein.



Kinder und Möbel fehlen noch: Ein erster Blick in die künftigen Räume der Krippe im Schloss Jestädt.

FOTO: PRIVAT